

Landkreis Vorpommern-Rügen

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung



Niederschrift über die 12. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung am 17. Mai 2021

Sitzungsraum: Raum 126/127 der Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437
Stralsund

Sitzungsdauer: 17:00 - 19:32 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Herr Maximilian Schwarz

Ausschussmitglieder

Herr Uwe Ahlers

Herr Ernst Branse

Herr Jörg Burwitz

Herr Uwe Dalski

Herr Marco Jahns

Frau Dr. Carmen Kannengießer

Herr Albrecht Kiefer

Frau Maria Quintana Schmidt

Frau Dr. Doris Schmutzer

per Video

Herr Daniel Schossow

Herr Marco Schröder

Frau Anita Zimmermann

Stellvertreter/-in

Herr Stefan Giese

Vertretung für
Herrn Philipp Laars

Von der Verwaltung

Herr Marcus Hanusch

Frau Karen Hoppenrath

Frau Peggy Schäpler-Moede

Herr Dietmar Schubotz

Frau Martina Schwinkendorf

Herr Ulrich Sehl

Protokollführer

SB Projektmanagerin

FGL 01.20

FGL 12.10

Stellv. FDL 02

Geschäftsführer VVR, per Video

Gäste

Herr Prof. Dr. Gulden

Herr Jörg Mattern

Hochschule Stralsund, per Video
Ostsee Zeitung

Es fehlen:

Ausschussmitglieder

Herr Holger Kliewe

Herr Philipp Laars

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschriften vom 15. März 2021 und vom 22. März 2021
5. Haltestellenkonzept des Landkreises Vorpommern-Rügen (Referent: BV/3/0234 Hr. Baase - Fachdienst Wirtschaftsförderung)
6. Wasserstoffregion Vorpommern-Rügen (Referenten: Hr. Prof. Dr. Gulden - Hochschule Stralsund, Mitarbeiter des Fachdienstes Wirtschaftsförderung)
7. Information zum aktuellen Sachstand Perspektiven für die Wirtschaft (Öffnungsschritte) im Landkreis Vorpommern-Rügen
8. Anfragen
9. Mitteilungen

- Nichtöffentlicher Teil -

10. Information zur wirtschaftlichen Lage der kommunalen Unternehmen mit Beteiligung des Landkreises Vorpommern-Rügen (Referent: Herr Schubotz)

Sitzungsergebnis

- Im öffentlichen Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schwarz eröffnet die 12. Sitzung. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde, 13 von 15 Mitgliedern anwesend sind und damit Beschlussfähigkeit besteht.

2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Einwohneranfragen gestellt.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Schwarz informiert, dass die Bestätigung der Niederschriften auf die nächste Sitzung verschoben werde. Weiter habe Herr Baase darum gebeten, den TOP 7 - Haltestellenkonzept des Landkreises Vorpommern-Rügen vorzuziehen.

Herr Schwarz bittet um Bestätigung der Tagesordnung unter Berücksichtigung der o. g. Änderungen.

Der Ausschuss bestätigt die einstimmig die geänderte Tagesordnung.

4. Bestätigung der Niederschriften vom 15. März 2021 und vom 22. März 2021

Von der Tagesordnung abgesetzt.

5. Haltestellenkonzept des Landkreises Vorpommern-Rügen (Referent: Hr. Baase - Fachdienst Wirtschaftsförderung) Vorlage: BV/3/0234

Herr Baase begründet die eingebrachte Beschlussvorlage.

Herr Jahns merkt an, dass die Gemeinden bereits Haltestellen bauen. Das Haltestellenkonzept sei zu spät.

Herr Baase erklärt, dass die Mindeststandards der Haltestellen den Gemeinden bereits bekannt seien.

Herr Kiefer erfragt, ob die Sinnhaftigkeit der errichteten Haltestellen überprüft werde.

Herr Baase sagt, dass den Gemeinden eine Übersicht der geplanten Haltestellen übersandt worden sei, jedoch habe es eine geringe Rückmeldung gegeben.

Frau Dr. Kannengießler erfragt, ob das Haltestellenkonzept in Abstimmung mit den Beauftragten für Menschen mit Behinderungen erstellt worden sei.

Herr Baase erwidert, dass eine Planung mit den Beauftragten für Menschen mit Behinderungen, dem Seniorenbeirat und der Gleichstellungsbeauftragten erfolgt sei.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

Beschluss:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung empfiehlt dem Kreistag:

1. Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt das als Anlage beigefügte Haltestellenkonzept.
2. Der Kreistag Vorpommern-Rügen empfiehlt den Straßenbaulastträgern die im Haltestellenkonzept festgelegten Mindeststandards für den Um- und Neubau von Haltestellen anzuwenden.

zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

6. Wasserstoffregion Vorpommern-Rügen (Referenten: Hr. Prof. Dr. Gulden - Hochschule Stralsund, Mitarbeiter des Fachdienstes Wirtschaftsförderung)

Herr Schwarz begrüßt Herr Prof. Dr. Gulden von der Hochschule Stralsund und Frau Hoppenrath vom Fachdienst Stabstelle Wirtschaftsförderung.

Herr Prof. Dr. Gulden gibt einen kurzen Überblick was sich bereits im Landkreis Vorpommern-Rügen zum Thema Wasserstoff getan hat. Zusammenfassend sei zu sagen, dass das Projekt HyStarter sehr erfolgreich gewesen sei, für das Projekt HyExperts werde ein entsprechender Antrag gestellt, um die entsprechenden Vernetzungen herstellen zu können. Dafür müsse jedoch eine Koordinationsstelle geschaffen werden, die dies entsprechend umsetzen könne.

Frau Hoppenrath erklärt, dass sie im Landkreis Vorpommern-Rügen für das Projekt Wasserstoff tätig sei. Sie ergänzt, dass die Hansestadt Stralsund federführend bei der HyExperts-Antragsstellung sei. Der Landkreis und die Hansestadt würden dennoch eng zusammenarbeiten. Sie erklärt, dass zum 20. Mai 2021 der erste Entwurf zum HyExperts-Antrag vorliege. Der finale Entwurf müsse zum 18. Juli 2021 eingereicht werden. Der Grundgedanke sei, dass der Antrag gemeinsam als Region Vorpommern-Rügen eingereicht werde. Bezugnehmend auf die Koordinationsstelle zum Thema Wasserstoff, sei ein Antrag an den Regionalen Planungsverband gestellt worden, um für die Finanzierung eine Förderung aus dem Regionalbudget zu erhalten. Als Termin für den Beginn des Projektes könne der 1. Oktober 2021 benannt werden. Die Laufzeit würde dann drei Jahre betragen.

Frau Dr. Kannengießer führt an, dass Rostock ebenfalls ein Wasserstoffprojekt gestartet habe.

Frau Hoppenrath erklärt, dass die Hansestadt Rostock erst den HyStarter-Antrag stelle, welcher bereits durch den Landkreis gestellt worden sei. Die Hansestadt Rostock sei in diesem Bereich durch das Wasserstoffenergiecluster tätig.

Herr Prof. Dr. Gulden führt an, dass durch den HyExperts-Antrag ein starkes Zeichen gesetzt werden könne.

Frau Dr. Kannengießer erfragt, inwieweit der Hafen in Mukran mit einbezogen worden sei.

Herr Prof. Dr. Gulden sagt, dass der Mukran Port im Antrag miteinbezogen worden sei. Um dies auch an den entsprechenden Stellen bekanntzumachen, sei entsprechende Lobby-Arbeit wichtig.

Weiterer Redebedarf besteht nicht.

Herr Schwarz bedankt sich bei Prof. Dr. Gulden für die Teilnahme.

7. Information zum aktuellen Sachstand Perspektiven für die Wirtschaft (Öffnungsschritte) im Landkreis Vorpommern-Rügen

Frau Schwinkendorf erläutert die Öffnungsschritte bis zum 22. Mai 2021. Momentan sei der Einzelhandel ohne Testpflicht geöffnet. Es sollen KITAS- und Schulen folgen.

Herr Ahlers merkt an, die Landes-Verordnung gelte nur bis zum 22. Mai 2021, es

könnten danach durch den Landrat weiter Öffnungen vollzogen werden.

Herr Schossow merkt an, dass Außengastronomie öffnen dürfe, jedoch Innengastronomie nur mit Test möglich sei, dies kann er nicht nachvollziehen.

Herr Jahns führt an, dass Kinder- und Jugendsport wieder ermöglicht werden müsse.

Frau Schwinkendorf erwidert, weitere Schritte sollen ab dem 23. Mai 2021 besprochen werden. Der Landrat sei diesbezüglich bereits in Gesprächen mit den Tourismusverbänden.

Frau Kannengießer führt an, dass die Inzidenz niedrig genug sei, um weitere Lockerungen in Angriff zu nehmen. Weiter seien die Ferienhausbesitzer bereits im Land, diese hätten durch Gerichtsurteile eine Einreiseerlaubnis bekommen. Es drohe eine Abwanderung der Touristen in benachbarte Bundesländer. Sie habe auch schon mitbekommen, dass manche Unternehmer/innen, z.B. Kosmetikstudios, heimlich aufmachen, es gehe um die Existenz.

Herr Ahlers führt an, dass den Entscheidungsträgern das Feingefühl fehle.

Herr Ahlers betont, dass es um die Öffnung an Pfingsten gehe und nicht darum, was perspektivisch am 31. Mai 2021 beschlossen werden wird, insoweit sei die Videokonferenz des Landrates am 27. Mai 2021 zu spät.

Frau Kannengießer fordert erneut, dass der Tourismus sofort aufmachen solle.

Frau Schäpler-Moede weist darauf hin, dass der übertragene Wirkungskreis betroffen sei und Bundes- bzw. Landesgesetze maßgeblich zu beachten seien.

Herr Ahlers erwidert, dass er sehr wohl die Auffassung vertrete, dass der Landrat von sich aus ab dem 23. Mai 2021 Öffnungen zulassen könne. Er wolle auch, dass Camper und Kleingärtner berücksichtigt werden.

Herr Schwarz stellt fest, dass die jetzige Situation aus Sicht des Ausschusses nicht befriedigend ist, er schlägt vor sich den Forderungen des Tourismusverbandes anzuschließen und diese zu unterstützen.

Herr Schwarz fasst die getätigten Aussagen zusammen und lässt über die gemeinsame Erklärung des Ausschusses abstimmen.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung fordert,

1. die Landesregierung auf, dass ab dem 23. Mai 2021 den touristischen Einrichtungen und der Gastronomie, den Bereichen Kultur und Sport sowie Camping/Kleingärten für den Landkreis Vorpommern-Rügen die Öffnung ermöglicht wird,
2. die vom Landrat geplante Videokonferenz am 27. Mai 2021 vor dem Ablauf der Gültigkeit der Corona-LVO M-V durchzuführen, um über die beschlossenen Maßnahmen zu reden und neue Planungen für den MV-Gipfel am 31. Mai 2021 festzulegen.

Der Ausschuss bittet den Landrat, die Erklärung zu 1. an die Landesregierung zu übermitteln.

Der Ausschuss stimmt der Erklärung einstimmig zu.

8. Anfragen

Es werde keine Anfragen gestellt.

9. Mitteilungen

Es werden keine Mitteilungen gemacht.

Herr Schwarz schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

10. August 2021, gez. M. Schwarz

Datum, Unterschrift

Maximilian Schwarz

Ausschussvorsitzender

10. August 2021, gez. M. Hanusch

Datum, Unterschrift

Marcus Hanusch

Protokollführer